

## Muster Umgangsvereinbarung

zwischen der Mutter

---

Name, Adresse

und dem Vater

---

Name, Adresse

Für das gemeinsame Kind

---

Name, Geburtsdatum, Geburtsort

Wir vereinbaren nach unserer Trennung/Scheidung folgende Umgangsregelung:

1. **Umgang an Wochentagen/Wochenenden**

Der umgangsberechtigte Elternteil ist berechtigt und verpflichtet zur Ausübung seines Umgangsrechts das gemeinsame Kind in den gerade/ungeraden Wochen von freitags \_\_\_\_\_ Uhr bis sonntags \_\_\_\_\_ Uhr zu sich zu nehmen.

2. **Fahrten**

Das gemeinsame Kind wird vom umgangsberechtigten Elternteil am Wohnort/ an der Schule abgeholt und am Ende zum Wohnort zurückgebracht. Die Kosten für die Fahrten übernimmt der umgangsberechtigte Elternteil.

3. **Umgang mit anderen Bezugspersonen**

Für den Umgang mit \_\_\_\_\_ (Großeltern/Geschwister) treffen wir folgende Vereinbarung:

---

4. **Ferienregelung**

Für die Schulferien unseres Kindes vereinbaren wir folgende Regelung (etwa hälftiges Aufteilen oder wochenweise)

Winterferien:

---

Osterferien:

---

Sommerferien:

---

Herbstferien:

---

5. **Feiertage**

Für Feiertage und Feste treffen wir folgende Vereinbarung: Den Geburtstag des Kindes verbringt das Kind im ersten Jahr bei der Mutter und im zweiten Jahr beim Vater. Bezgl. der Feiertage gilt das gleiche Wechselmodell. Den Geburtstag der Eltern verbringt das Kind beim jeweiligen Elternteil.

6. **Hobbys**

Die Eltern verpflichten sich die Hobbys des Kindes zu unterstützen. Führen die Hobbys des Kindes zu einer Beeinträchtigung des Umgangsrechts, ist evtl. ein Ausgleich in Form eines Ersatztermins zu treffen.

7. **Krankheit**

Fällt ein Umgang wegen Krankheit des Kindes oder des umgangsberechtigten Elternteils aus, wird der Umgang in einem Ersatztermin nachgeholt.

8. **Informationspflicht**

Muss ein Umgang ausfallen, müssen sich die Eltern gegenseitig unverzüglich darüber informieren.

9. **Konflikt um Umgangsrecht**

Kommt ein Konflikt bzgl. des Umgangsrechts auf, verpflichten sich die Eltern externe fachmännische Beratung in Anspruch zu nehmen und ggfs. ein gerichtliches Vermittlungsverfahren zu beantragen.

10. **Zwangsgeld**

Verstößt ein Elternteil gegen diese Umgangsvereinbarung droht ihm ein Zwangsgeld von bis zu 25.000 Euro.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Mutter

---

Unterschrift Vater